

# Christi Hände und Füße gestalten

*Ein bekanntes Zitat von Teresa von Avila lautet: »Christus hat jetzt keinen anderen Leib als euren, keine Hände außer eure. Eure Augen sind es, durch die Christi Erbarmen auf die Welt schaut. Mit euren Füßen geht er umher und tut Gutes. Mit euren Händen will er uns jetzt segnen.«*

Auf ein großes Blatt wird das Zitat von Teresa von Avila geschrieben. Jedes Kind bekommt ein solches Blatt. Darum herum können mit Fingerfarbe Abdrücke der Hände und Füße gemacht werden. Vielleicht gibt es auch ein Kopiergerät in der Gemeinde, mit dem Bilder von Händen und Füßen gemacht werden können oder die Umrisse werden auf buntes Papier gezeichnet. Vielleicht können die Kinder auch Bilder von daheim mitbringen, die verwendet werden können. Die fertigen Werke werden im Raum aufgehängt.

Mögliche Gesprächsimpulse danach könnten sein:

»Ich frage mich, was Christus wohl mit seinen Händen und Füßen machen würde?«

»Ist das nicht schön! So viele Hände und Füße hat Christus in der Welt! Was ist wohl die wichtigste Aufgabe dieser Füße?«

»Stimmt es dich nachdenklich, was manche Menschen mit ihren Händen und Füßen so machen, wenn das die Hände und Füße von Christus sind?«

»Wie ist das mit unserer Stimme? Ich frage mich, was Jesus wohl sagen würde.«

